



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die Gymnasien in Bayern
an die Realschulen in Bayern
an die Grund- und Hauptschulen in Bayern
an die FOS-BOS in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
III.6- 5S4306.3.2 -6.72182

München, 13.09.2007
Telefon: 089 2186 2716
Name: Herr Fischer, Th.

Schülerwettbewerb „jugend forscht“ 2008

Anlage: Anschreiben der Landeswettbewerbsleitung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr finden die Schülerwettbewerbe „jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ statt. Das Staatsministerium befürwortet eine Unterstützung dieser Wettbewerbe ausdrücklich und bittet die Schülerwettbewerbe „jugend forscht“ und „Schüler experimentieren“ den Schülern nicht nur bekannt zu machen, sondern sie auch zur Teilnahme anzuregen.

Anbei finden Sie das Anschreiben der Landeswettbewerbsleitung, die Ihnen gerne bei Fragen zur Verfügung steht.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Josef Erhard

Ministerialdirektor

**Landeswettbewerbsleitung
Jugend forscht /
Schüler experimentieren**

Dr. Monika Christl
Maximilian-von-Montgelas-Gymnasium
Gobener Straße 4
84137 Vilsbiburg
Tel.: 08741 / 96520
monikachristl@yahoo.de

**An die Schulleitungen
der Realschulen in Bayern**

Iris Schreiner
Albert-Einstein-Gymnasium
Lautererstraße 2
81545 München
Tel.: 089 / 6427060
Iris.Schreiner@t-online.de

München, im September 2007

Wettbewerb Jugend forscht / Schüler experimentieren;
hier: Hinweise für die Wettbewerbsrunde im Schuljahr 2007/2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

unter dem Motto „**Viva la Neugier!**“ startet **Jugend forscht** in die neue Wettbewerbsrunde. Neugier ist die Triebfeder des Beobachtens, Erkennens und Lernens. Durch sie wird immer wieder Neues entdeckt und entwickelt, der Wissenshorizont erweitert und die Perspektive gewechselt. Jugend forscht ermuntert junge Menschen neugierig und kreativ zu sein, zu forschen und zu experimentieren.

Originelle, unkonventionelle oder fleißig auswertende Arbeiten sind typische Jugend-forscht-Arbeiten. Letzteres gilt insbesondere auch für die jüngeren Teilnehmer, die unter Schüler experimentieren antreten. Viele Schülerinnen und Schüler von Realschulen gehen praktischen Hobbys nach, durch die sie auf offene Fragen aufmerksam werden. Auf diese Weise sind altersgemäße Arbeiten möglich, die pfiffig, aber dennoch nicht zu umfangreich sind.

Ermutigen Sie Ihre Schülerinnen und Schüler, sich rechtzeitig vor dem 30. November 2007 unter www.jugend-forscht.de zum Wettbewerb anzumelden. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch bei Ihren Kolleginnen und Kollegen die Neugier auf den Wettbewerb wecken könnten. Ausdrücklich möchten wir allen Betreuungslehrkräften für ihr Engagement danken.

Für die neue Wettbewerbsrunde hier noch einige Hinweise:

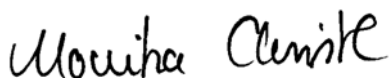
- Informationen zur neuen Wettbewerbsrunde wurden der Schule bereits im Juli 2007 zusammen mit einem Aufrufschreiben von Frau Bundesministerin Schavan und Herrn Staatsminister Schneider zugesandt.
- Für die zahlreiche Teilnahme bzw. den Erfolg von Schülern bei **Jugend forscht** ist es günstig, dass die Schule eine **Kontaktlehrerin oder einen Kontaktlehrer für Jugend forscht** benennt. Diese Lehrkraft sollte zwischen den einzelnen Fächern koordinieren, Anregungen geben und Schülerinnen und Schüler bei ihrer Arbeit begleiten.
- Teilnahme in der Sparte **Jugend forscht** jetzt bereits **ab 15 Jahren!** Somit starten Schülerinnen und Schüler, die am 31. Dezember 2007 noch nicht 15 Jahre alt sind, bei **Schüler experimentieren**; die älteren bei **Jugend forscht**. Natürlich können die Schülerinnen und Schüler auch im Team (maximal drei Teilnehmer) arbeiten.
- Der **Sponsorpool Jugend forscht in Bayern**, getragen von der Bayerischen Staatsregierung und der E.ON Bayern AG, stellt wie in den vergangenen Jahren seine Dienste zur finanziellen Förderung von Arbeiten zu **Jugend forscht** und **Schüler experimentieren** zur Verfügung. Mit Mitteln aus dem Sponsorpool wird ausschließlich die Beschaffung von Geräten gefördert, die zur Anfertigung einer verbindlich zum Wettbewerb angemeldeten Arbeit erforderlich sind und die nicht zur Regelausstattung einer bayerischen Schule gehören. Nach Abschluss und Präsentation der Arbeit gehen diese Geräte in den Besitz der betreuenden Schule über und können im Rahmen weiterer **Jugend-forscht**-Arbeiten oder im regulären Unterricht genutzt werden. Die Schulen können so mit Hilfe des Sponsorpools ihre naturwissenschaftlichen Sammlungen ergänzen. Ferner können Jugend-forscht-Arbeiten mit einer **Chemikalienspende** gefördert werden, wenn die Bereitstellung von Chemikalien von Seiten der Schule nicht möglich ist. Darüber hinaus können analytische und fachliche Hilfestellungen angefragt werden.

Informationen zum Sponsorpool und zur Chemikalienspende finden Sie unter www.sponsorpool-bayern.de. Interessierte Schulen richten ihre Anfragen an den Verwalter des Sponsorpools, Herrn StD Jochen Dotterweich, Ilmenauer Straße 10, 96450 Coburg, Tel. 09561/831266 (privat), 09568/5588 (Schule) - FAX 09561/831294, E-mail: J.Dotterweich@t-online.de.

- **Spielerisch zu Jugend forscht** – das Spiel „Jufo Go“ erschließt bei Schülerinnen und Schülern neue Motivationspotenziale und macht sie gleichzeitig mit dem Ablauf und der Attraktivität des Wettbewerbs vertraut. Ihre Schule hat im Sommer 2006 eine Klassensatz mit fünf Spielen erhalten, die auch in Intensivierungsstunden und im Rahmen der Nachmittagsbetreuung eingesetzt werden können.
- Weitere Informationen zum Wettbewerbsablauf und zu Terminen finden Sie auf den Homepages www.jugend-forscht.de und www.jugend-forscht-bayern.de.
- Abschließend möchten wir daran erinnern, dass die Arbeiten der Teilnehmer am Wettbewerb Jugend forscht / Schüler experimentieren zum **Anmeldeschluss am 30. November 2007** noch nicht fertiggestellt sein müssen. Für die Anmeldung genügt die Angabe des Themas. Die Anmeldung erfolgt online unter www.jugend-forscht.de. Ende Dezember erhalten die Teilnehmer die Einladung zum Regionalwettbewerb. Die schriftliche Arbeit ist im Januar 2008 einzureichen; die komplette Arbeit ist erst bei den Regionalwettbewerben vorzustellen, die im Februar / März 2008 ausgetragen werden. Die Regionalsieger qualifizieren sich für die Teilnahme am jeweiligen Landeswettbewerb. Die Termine der Landeswettbewerbe sind der 31. März – 3. April 2008 für **Jugend forscht** und der 14./ 15. April 2008 für **Schüler experimentieren**.

Für Ihre Unterstützung und die damit verbundenen Bemühungen bedanken wir uns bei Ihnen recht herzlich.

Mit freundlichen Grüßen



OStRin Dr. Monika Christl



StDin Iris Schreiner